

Unterrichtsform:

Vollzeitschule

Fachtheoretischer und allgemeiner Unterricht:

	Stunden/Woche
Religionslehre	2
Deutsch	1
Gemeinschaftskunde	1
Wirtschaftskompetenz	1
Berufsfachliche Kompetenz	} 9
Projektkompetenz	

Fachpraktische Ausbildung:

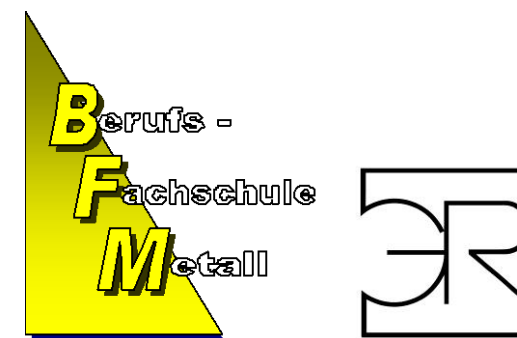
Berufspraktische Kompetenz 18

Information und Anmeldung:

Sekretariat der

Gewerbeschule Rheinfelden
Hardtstr. 12
79618 Rheinfelden
Tel: 07623-7245-0
Fax: 07623-7245-130
Email: schule@gws-rheinfelden.de
Internet: www.gws-rheinfelden.de

BFM



Einjährige Berufsfachschule Metall

Aufnahmevoraussetzung:

Hauptschulabschluss

Eignungsvoraussetzungen:

Handwerkliches Geschick;
Sinn für Genauigkeit und Sorgfalt,
gutes Vorstellungsvermögen,
Interesse an technischen
Zusammenhängen

Inhalte:

Neben den allgemein bildenden Fächern werden fachtheoretische und fachpraktische Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, wie z.B. Feilen, Bohren, Gewinde schneiden, Schmieden, Meißeln, Löten, Schweißen, Drehen, Fräsen, usw.

Vorteil:

Bei ordnungsgemäßigem Schulbesuch und erfolgreicher Abschlussprüfung ist eine einjährige Anrechnung auf die Ausbildungszeit in einem einschlägigen Beruf (lt. Anrechnungsverordnung) möglich.

Praktikum:

Während des Schuljahres findet an einem Tag in der Woche ein Praktikum in einem Betrieb entsprechend des Ausbildungsschwerpunktes statt (s.u.). Es ist sinnvoll, wenn Sie sich vor Schuljahresbeginn um einen Praktikumsplatz kümmern.

Ausbildungsschwerpunkte:

Feinwerk- und Metallbautechnik

„ F “

Spezielle Inhalte:

- Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen
- Fertigen von Bauelementen mit Maschinen
- Herstellen von einfachen Baugruppen
- Warten technischer Systeme

Nach einem erfolgreichen Abschluss ist eine Ausbildung in folgenden Berufen möglich:

- Feinwerkmechaniker
- Metallbauer
- Konstruktionsmechaniker
- Industriemechaniker
- Werkzeugmechaniker
- Anlagenmechaniker
- Zerspanungsmechaniker

Durch einen Ausbildungs-Vorvertrag kann bereits zu Beginn der Berufsfachschule ein nahtloser Übergang in die Berufsausbildung gesichert werden.

Installationstechnik

„ I “

Spezielle Inhalte:

- Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen
- Bearbeiten von Anlagenteilen mit Maschinen
- Bearbeiten von Kundenaufträgen
- Herstellen von einfachen Baugruppen
- Warten technischer Systeme

Nach einem erfolgreichen Abschluss besteht die Möglichkeit zur Ausbildung zum:

- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Durch einen Ausbildungs-Vorvertrag kann bereits zu Beginn der Berufsfachschule ein nahtloser Übergang in die Berufsausbildung gesichert werden.

